

**Pressekontakt:**

Anne Röth  
mobil +49 171 711 055 1  
presse@das-festspielhaus.de  
Internet www.das-festspielhaus.de

**Emotionale Galapremiere von „Ludwig<sup>2</sup>“ in Füssen**

Am Donnerstag, 16. Mai 2019, feierte das Festspielhaus in Füssen mit einer Galapremiere von „Ludwig<sup>2</sup> - Das Musical“ den Start in die Festspielhaussaison 2019/2020. Unter den über eintausend Premierengästen im Festspielhaus feierten unter anderem die Sportlegenden Magdalena Neuner, Georg Hackl, Jimmy Hartwig und Franz "Bulle" Roth sowie Prinzessin Henriette von Bayern, Senta Auth, Eva Mähl, Uschi Dämmrich von Luttitz, Sternekoch Christian Henze sowie Staatsminister a.D. Dr. Thomas Goppel.

Mit fünfzehn Minuten Standing-Ovations bejubelten die Zuschauer im Festspielhaus die neue 2019er Inszenierung von „Ludwig<sup>2</sup> - Das Musical“ – mit Jan Ammann in der Rolle von Ludwig II. und Nicole Ciroth als Königin Sisi, unter der Regie von Theaterdirektor Benjamin Sahler.

**Auch die prominenten Gäste waren begeistert:**

**Magdalena Neuner** (ehemalige Biathletin, Weltmeisterin und Olympiasiegerin): „Es war echt toll - Gänsehaut pur! Ganz tolle Darsteller, ganz tolle Musik. Und das Besondere: es ist eine wahre Geschichte, keine erfundene. Man fühlt mit, man leidet mit – ganz toll, ich würde morgen sofort wieder hierherkommen!“

**Senta Auth** (Moderatorin und Schauspielerin): „Ich bin absolut überwältigt – es ist so tiefgehend, unglaublich faszinierend, von der Ausstattung, die ganze Bühne, die Bühnenshow – es zieht einen richtig rein in das Geschehen hinein! Die Schauspieler und Sänger sind grandios! Das ein oder andere Mal sind mir die Tränen in den Augen gestanden, weil es einfach tief bewegt! Riesen Respekt für das Ensemble – eine grandiose Show.“

**Uschi Dämmrich von Luttitz** (Moderatorin): „Ich bin überwältigt, hier in diesem fantastischen Festspielhaus vor dieser Kulisse solch ein Musical geboten zu bekommen. Die Standing-Ovations sprechen für sich. Das ist etwas absolut Einmaliges, was hier aufgeführt wird.“

**Eva Mähl (Schauspielerin)**: „Großartig, ich bin immer noch völlig ergriffen. Ich bin schon begeistert von der Bühne, von der Weite, von der Tiefe, von den Bildern, die geschaffen wurden durch Licht und Ideenreichtum. Man wird in die Bilder mithineingezogen. , unglaublich schöne Bilder. Und natürlich auch tolle Darsteller, super Stimmen, schöne Melodien... ich schwärme. Ich bin sehr glücklich, dass ich das heute sehen durfte.“

**Jimmy Hartwig (Fußball-Legende und Autor)**: "Das war etwas ganz Besonderes – toll inszeniert, der Hauptdarsteller ist eine Granate. Jeder der nach Neuschwanstein kommt, sollte auch in das Musical – es lohnt sich!“

**Georg Hackl (ehemaliger Rennrodler, u.a. drei olympische Goldmedaillen)**: „Das waren ganz tolle Darbietungen: die Darsteller, der Gesang, das Bühnenbild, die Variationen im Bühnenaufbau und die Gesamtheit der Geschichte. Besonders gut gefallen hat mir, wie man den König Ludwig dargestellt hat, weniger als ein Verrückter, sondern als ein Kunst- und Poesiefreund und ein Pazifist. Eigentlich hat er in der falschen Zeit gelebt.“

**Christian Henze (TV- und Sterne-Koch)**: „Es war eine absolute Sensation. Tolle Stimmung, tolle Harmonie, hervorragende Schauspieler, toller Gesang und eine tolle Akustik hier in diesem Festspielhaus. Ich kann allen nur raten: Kommen sie nach Füssen und schauen sie sich dieses Stück an.“

**Benjamin Sahler (Regisseur und Theaterdirektor)**: „Ich bin völlig überwältigt von der Reaktion des Publikums. Es zeigt sich wieder einmal: kein Musical berührt so tief wie Ludwig<sup>2</sup>. Fast hat man das

**Pressekontakt:**

Anne Röth  
mobil +49 171 711 055 1  
presse@das-festspielhaus.de  
Internet www.das-festspielhaus.de



Gefühl, die inneren Kämpfe von Ludwig verwandeln auch die Gefühlswelt der Zuschauer. Diese emotionale Tiefe ist in der Musical-Szene sicher einzigartig.“

„Das Ende von Musik ist für meine Seele auch noch heute ein kleines bisschen wie Sterben. Der Beginn ist das Leben selbst.“ Diese Worte sagt Ludwig II. in „Ludwig<sup>2</sup> – Das Musical“ und die beinahe magische Wirkung des Musicals zeigt, dass er damit nicht falsch liegt. In Ludwigs Festspielhaus in Füssen wird für die nächsten zehn Jahre der König zu neuem Leben erweckt. Das Musical erzählt die eindrucksvolle Geschichte des „Märchenkönigs“, der nicht nur durch die Errichtung von Schloss Neuschwanstein, der Förderung des Komponisten Richard Wagner und seiner Zuneigung zur Kaiserin Sisi (Elisabeth von Österreich) unsterblich wurde. „Ludwig<sup>2</sup>“ stellt (die zeitlosen) Sachzwänge politischer Macht gegen die Berechtigung zum Träumen – und jedem Zuschauer die läuternde Frage: „Wenn man die Träume seiner Kindheit mit Füßen tritt, lohnt es dann, erwachsen zu sein?“ Das legendenumrankte Leben des Königs wird exklusiv in der traumhaften Kulisse des Festspielhauses in Füssen präsentiert – auf Deutschlands größter Musical-Drehbühne inklusive 90.000 Liter Wasserbassin direkt gegenüber dem Schloss Neuschwanstein. Im opulenten Bühnenbild erwecken die Stars der aktuellen Musical-Szene (u.a. Jan Ammann, Nicole Ciroth, Anna Hofbauer, Uwe Kröger und Matthias Stockinger) die Protagonisten zu neuem Leben.

Tickets & Termine: [www.das-festspielhaus.de](http://www.das-festspielhaus.de)

Premierenfotos unter:

<https://presse.das-festspielhaus.de/pressekit/15153-ludwig2-musical-premiere-16.05.2019>

**LUDWIGS FESTSPIELHAUS in Füssen**

In Sichtweite zu Ludwigs Märchenschloss Neuschwanstein am Ufer des Forggensees befindet sich das Festspielhaus in Füssen im Herzen des Allgäus. Am 25. März 2000 wurde das Festspielhaus, das dem Festspielhaus Bayreuth nachempfunden ist, feierlich eröffnet. Mit 160 Meter Breite zählt es zu den größten Festspielhäusern Deutschlands, besitzt Deutschlands größte Musical-Drehbühne (28 Meter Durchmesser), einen 90.000 Liter Bühnenbassin und bietet knapp 1.400 Gästen Platz. Das Festspielhaus ist Ludwig II., König von Bayern, (geb. 25. August 1845, gest. 13. Juni 1886) gewidmet, der 1868 den von ihm verehrten Komponisten Richard Wagner über die Pläne eines neuen Schlosses in direkter Nähe zum elterlichen Schloss Hohenschwangau informierte. Der Grundstein für Schloss Neuschwanstein wurde am 5. September 1869 gelegt, 1884 wurde der Palais im Schloss fertiggestellt, der Ludwigs bevorzugter Wohnsitz werden sollte. Ludwig II verbrachte 172 Nächte in Neuschwanstein.